

Einverständniserklärung Foto und / oder Videoaufnahmen Jonastalverein e.V.

Einverständniserklärung zu Foto- und/oder Filmaufnahmen

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass im Rahmen von Veranstaltungen Bilder und / oder Videos von mir als Teilnehmer gemacht werden und zur Veröffentlichung

- auf der Homepage
- in (Print-) Publikationen der
- auf der Facebook / Instagram-Seite oder ähnlichen Social Media Kanäle des Jonastalverein e.V.

verwendet sowie zu diesem Zwecke abgespeichert werden dürfen.

Die Fotos und / oder Videos dienen ausschließlich der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins.

Ich bin mir darüber im Klaren, dass Fotos und / oder Videos im Internet von beliebigen Personen abgerufen werden können. Es kann trotz aller technischer Vorkehrungen nicht ausgeschlossen werden, dass solche Personen die Fotos und / oder Videos weiterverwenden oder an andere Personen weitergeben.

Ich habe die umseitigen Hinweise gemäß Art. 13 DSGVO gelesen und verstanden.

Diese Einverständniserklärung ist freiwillig und kann gegenüber dem Verein jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Sind die Aufnahmen im Internet verfügbar, erfolgt die Entfernung, soweit dies dem Verein möglich ist.

Name des Vereinsmitgliedes (in Druckbuchstaben)

Ort/Datum

Unterschrift sowie Name in Druckbuchstaben (bei Minderjährigen Unterschrift des gesetzlichen Vertreter/in) **Einverständniserklärung Foto und / oder Videoaufnahmen**

Datenschutzhinweise hinsichtlich der Herstellung und Verwendung von Foto- und / oder Videoaufnahmen gemäß Art. 13 DSGVO

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der,

Jonastalverein e.V.

Rehestädter Weg 2c , 99310 Arnstadt

2. Zweck der Verarbeitung Die Fotos und / oder Videoaufnahmen dienen ausschließlich der Öffentlichkeitsarbeit des Jonastalverein e.V..

3. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung Die Verarbeitung von Fotos und / oder Videoaufnahmen (Erhebung, Speicherung und Weitergabe an Dritte, siehe unter 5.) erfolgt aufgrund ausdrücklicher Einwilligung des / der Personensorgeberechtigten bzw. des Mitgliedes, gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO. Die Veröffentlichung ausgewählter Bilddateien in (Print) Publikationen des / der Veranstalters /-in sowie auf deren Homepage / Facebook Account o.ä. ist für die Öffentlichkeitsarbeit des / der Veranstalters /-in erforderlich und dient damit der Wahrnehmung berechtigter Interessen der Beteiligten, Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO.

4. Kategorien von Empfänger / innen der personenbezogenen Daten Die Fotos und /oder Videoaufnahmen werden unter Umständen weitergegeben, zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit. Sie werden ggf. auf der Homepage der Jonastalverein e.V. eingestellt sowie für die Facebook / Instagram Seite des Vereins verwendet.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten Fotos und / oder Videoaufnahmen, welche für die Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit der Jonastalverein e.V. gemacht werden, werden vorbehaltlich eines Widerrufs der Einwilligung des / der Betroffenen auf unbestimmte Zeit zweckgebunden gespeichert.

6. Widerrufsrecht bei Einwilligung Die Einwilligung zur Verarbeitung der Fotos und / oder Videoaufnahmen kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

7. Betroffenenrechte Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

a) Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. (Art. 15 DSGVO)

b) Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu. (Art. 16 DSGVO)

c) Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen, sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. (Art. 17, 18, 21 DSGVO)

d) Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu. (Art. 20 DSGVO)

Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der Landesbeauftragten für Datenschutz des Landes Thüringen.